

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, 16. März 1918, nachmittags 2 Uhr.

Werke von Joh. Seb. Bach

(1685—1750).

1. Präludium für Orgel in C-moll.

(Peters, Bd. II.)

2. „Sei gegrüßet, Jesu gütig“, Passionslied für Chor mit Solostimmen.

(Veröffentlichungen der Neuen Bachgesellschaft, Jahrgang 1, Heft 2.)

Sei gegrüßet, Jesu gütig,
Ueber alles Maß sanftmütig!
Ach, wie bist du so geschlagen
Und erduldest schwere Plagen?
Laß mich deine Liebe erben
Und darinnen selig sterben!

Jesu, schone meiner Sünden,
Weil ich mich zu dir tu' finden
Mit betrübtem Geist und Herzen;
Dein Blut lindert meine Schmerzen.
Laß mich deine Liebe erben
Und darinnen selig sterben!

Süßer Jesu, Gnadensonne,
O du höchste Freud' und Wonne,
Ewig, ewig laß mich loben
Mit den Engelein dich oben,
Singen immer: Heilig, heilig,
Heilig, alsdann bin ich selig.

3. „Es ist vollbracht“, Alt-Arie aus der Johannespassion.

Es ist vollbracht, o Trost für die gekränkten Seelen!
Die Trauernacht läßt mich die letzte Stunde zählen.
Der Held aus Juda siegt mit Macht
Und schließt den Kampf. Es ist vollbracht!

4. Gemeinde: Gesangbuch Nr. 97, V. 1 und 2 (Mel. Leipzig, 1625).

Mel.: O Jesu Christ, mein's —

Wir danken dir, Herr Jesu Christ,
Daß du für uns gestorben bist
Und hast uns durch dein teures Blut
Vor Gott gemacht gerecht und gut,

Und bitten, wahrer Mensch und Gott,
Durch deine Wunden, Angst und Not
Erlös' uns von dem ew'gen Tod
Und tröst' uns in der letzten Not.

Chr. Fischer, † 1600.

Vorlesung, Gebet und Segen.

5. „Liebster Herr Jesu, wo bleibst du so lange?“

Lied für eine Singstimme mit Orgel.

Aus Schemelli's Gesangbuch.

Liebster Herr Jesu, wo bleibst du so lange?
Komm' doch, mir wird hier auf Erden so bange,
Komm' doch, und wenn es dir also gefällt,
Nimm mich von dieser so angstvollen Welt.
Komm' doch, Herr Jesu, wo bleibst du so lange?
Komm' doch, mir wird hier auf Erden so bange!

Allbereit schmücke dich, gläubige Seele,
Fülle die brennende Lampe mit Oele,
Auch um die Mitternacht fertig zu stehn
Und zu der himmlischen Hochzeit zu gehn.
Komm doch, ach komm doch, wo bleibst du so lange,
Komm doch, mir wird hier auf Erden so bange!